

Spielordnung

Stand 12.08.2025



Rostocker MixedLiga & Rostocker MixedPokal Saison 2025/2026

Ligaübersicht: www.volleyball-liga.de/Rostock

MixedPokal: www.mixedpokal-rostock.de

1. Vorwort
2. Orga-Team
3. Ligaeinteilung
4. Durchführung
5. Änderungen

1. Vorwort

Die Rostocker Mixed-Liga im Volleyball dient der organisierten Freizeit & Breitensportliga. Neben den sportlichen Wettkämpfen und dem persönlichen Austausch, dient sie als Basis für ein Faires Miteinander. Es soll ermöglicht werden, einen sportlichen als auch klar geregelten Spielbetrieb zu ermöglichen. Hierzu gelten die in dieser Ordnung festgelegten Regeln. Unter Beachtung dieser Festlegungen, wird gewährleistet, dass die Saison nach bestem Wissen und Bemühungen durchgeführt werden kann. Die Grundlage der Liga und deren Spiele basieren auf gegenseitigem Respekt, faires Miteinander und klare Absprachen.

2. Orga-Team

Das Team besteht im Wesentlichen aus 3 Personen. Nachfolgend sind die einzelnen Aufgaben dargestellt. Sie erfüllen mit Leidenschaft am Volleyball die:

- Planerische Durchführung des Spielbetriebs
- Kontrolle der korrekten Umsetzung der Spielordnung
- Die Organisation & Terminierung von Ligaspielen sowie der Pokal-Meisterschaft
- Entscheidungen zur Durchführung des Spielbetriebs, innerhalb und außerhalb der Festlegungen zu treffen
- Konfliktlösung bei Unstimmigkeiten

Das Team besteht aus:

1. **1. Staffelleiter: Benjamin Humke** (Schwaaner SV)
 - verantwortlich für die Durchführung Organisation des Spielbetriebs Liga & Pokal, Kommunikation und Webmaster, Ligaanmeldungen und Einteilungen, Schlichtung
2. **2. Staffelleiter: Dennis Brosen** (Star Volley Kröpelin)
 - verantwortlich für die Durchführung / Organisation des MixedPokals, Organisation Ligabetrieb, Schlichtung
3. **Andreas Tertel** (Freie Volleyballer)
 - Beirat, Schlichtung

3. Ligaeinteilung

Die Mixed Liga besteht aus 5 Ligen. Wobei die Liga 1 die höchste zu erreichende Liga ist. Jede Liga umfasst eine Teilnehmerzahl von max. 6 Teams. Die Einteilung der Liga erfolgt anhand der Vorjahres Platzierungen. Der Bestplatzierte der jeweiligen Liga steigt direkt in die nächsthöhere Liga auf. Ausgenommen ist die Liga 1. Der Sieger der Liga 1 kann sich Mixed-Meister nennen. Demnach steigt der Tabellenletzte der jeweiligen Liga direkt in die untere Liga ab. Der Tabellenvorletzte sowie der Tabellenzweite nimmt an der Relegation für die Spielberechtigung der höheren Liga teil. Ein Verzicht auf Teilnahme an der Relegation verbindet ebenfalls einen direkten Abstieg bzw. Aufstieg für die Gästemannschaft. Ausgetragen wird das Relegationspiel (nur Hinspiel) bei der Mannschaft aus der unteren Liga. Ein Rückspiel gibt es nicht. Die Ansetzungen werden nach Ende der Saison bekanntgegeben und sind in dem vorgegeben Zeitraum auszutragen. Die Ergebnismeldung erfolgt an Benjamin Humke. Abmeldungen aus dem Ligabetrieb erfolgt schriftlich. Nach Anmeldung am Ligasystem sind die Startgebühren i.H.v. 30€ an den angegebenen Empfänger zu überweisen.

4. Spieldurchführung / Organisation / Reglement

4.1 Ligabetrieb

Für den Ligabetrieb gelten folgende Regelungen:

Netzhöhe: 2,35m

Spielfähigkeit: 6 Personen auf dem Feld

Spielball: Molten V5M5000 Flistatec

Schiedsrichter: Wird vom Heimverein gestellt.

Mannschaften, die nur auswärts spielen, müssen daher im Fall ihres Heimspiels mit min. 7 Personen anreisen. Die Schiedrichtersituation obliegt ausschließlich der Heimmannschaft, Gästeschiedsrichter haben keine Entscheidungsgewalt

Gewinnsätze: 3 GW - Tiebreak bis 15 (jeweils 2Punkte vor)

Netzberührungen: werden grundsätzlich abgepfiffen

Linie: Diese darf betreten werden. Sofern der Fuß die Mittellinie überquert gilt es dies abzapfeifen.

Ergebnismeldung: werden vom Gastgeber binnen 24 Stunden auf der Ligaseite eingetragen

Hierzu haben alle Verantwortlichen einen Zugang zum Ligasystem.

Getränkbereitstellung: Getränke stellt Heimmannschaft (Bier, Radler)

Mannschaften, die nur auswärts spielen, müssen daher im Fall ihres Heimspiels beim Spiel für Getränke sorgen.

Spielberechtigung: Ist eine Mannschaft zu Spielbeginn unvollständig, so wird das Spiel für die unvollständige Mannschaft als verloren gewertet. Eine Mannschaft ist als unvollständig anzusehen, wenn sich weniger als 6 Spieler, auf dem Spielfeld befinden bzw. am Spieltag anwesend sind.

Frauen: Es muss sich zu jederzeit eine Frau auf dem Spielfeld befinden. Auch darf eine Frau nicht als Libera eingesetzt werden bzw. eine damit verbundene Auswechslung in der Annahme.

Als Grundlage gelten die DVV Volleyballregeln.

Des Weiteren gilt!

Ein Team darf maximal aufgestellt sein:

2 Spieler der Verbandsliga

2 Spieler der Landesliga (Sollten keine Spieler aus der aktuellen Verbandsliga aktiv mitwirken können diese durch Landesligaspieler maximal um 2. ergänzt werden.) Auch gilt, wenn im Spiel kein Landesligaspieler eingesetzt wird, erhöht sich dadurch die Anzahl der Verbandsligaspieler nicht. Hier bleibt es auch dann bei max. 2 Spieler der VL. Sofern ein Spieler in der Regionalliga gemeldet ist, ist dieser nicht mehr spielberechtigt für die Mixedliga!

Sollte ein Team beim Spiel Bedenken haben, dass diese Regel nicht eingehalten wird/wurde ist dies dem Orga-Team mitzuteilen. Die Namen der Spieler, bei denen ein Bedenken besteht, sind vom Team ohne Diskussion zu nennen. Dies wird dann ggü. dem VMV abgeglichen. Bei der anschließenden Ergebnismeldung ist in so einem Fall ein Hinweis zu der Prüfung unter „Bemerkung“ einzutragen.

Absagen: erfolgen spätestens 48 Stunden vor Spielbeginn

(andernfalls gilt das Spiel als verloren.) Nur außerordentliche Begründung in Absprache mit dem Gegner erlaubt eine kurzfristigere Absage. Entscheidung liegt beim Gegner und in Absprache mit dem Orga-Team.

- Hierzu gilt. 10:0, 10:0, 10:0 in den ersten 3 Sätzen, sodass ein 3:0 gewertet wird.

Spielabbruch: Spielabbruch aufgrund fehlender / geringer Hallenzeit. Sollte ein Team (bspw. Heimmannschaft) aufgrund einer zu geringen Hallenverfügbarkeit / Hallenzeit ein Spiel abbrechen müssen, gilt dieses als verloren. 3 Gewinnsätze je 10:0.

Sollte ein Spiel abgebrochen werden, aufgrund einer Verletzung und ein Team nicht mehr spielfähig ist (bspw. Anreise mit nur 6 Personen) werden die beendeten Sätze mit den regulären Punkten gewertet und alle anderen mit 10:0 für die vollzählige Mannschaft.

Nachholspiele: Bis spätestens bis 2 Wochen vor Saisonende

Spiele aus Dezember bis Ende Januar. Die neuen Termine können durch die Verantwortlichen im Ligasystem, unter dem Spiel entsprechend geändert werden. Dies ist zeitnah zu erfolgen.

4.2. Pokalmeisterschaft

Es gelten die gleichen Bedingungen wie unter 4.1. genannt. Einziger Unterschied ist, dass die Ergebnismeldung über die Website der Pokalmeisterschaft gemeldet wird.

Frauen: Es muss sich zu jederzeit eine Frau auf dem Spielfeld befinden. Auch darf eine Frau nicht als Libera eingesetzt werden bzw. eine damit verbundene Auswechslung in der Annahme.

Die Pokalrunden werden ausgelost und bekanntgegeben. Die Spielwoche in der die Partie auszutragen ist wird bekanntgegeben. In der Woche wird kein Ligaspiel bestritten und alle können sich in diesem Zeitraum auf das Pokalspiel einstellen und vorbereiten. Sollte es zu einer Absage kommen, gilt dies automatisch als verloren. In der Pokalmeisterschaft wird es kein Nachholspiel geben. Gekrönt wird die Meisterschaft mit einem Final3 bzw. Final4. Der Austragungsort wird am Tag des Ligatreffens bekanntgegeben, sowie das Datum des Finales.

4.3 Spielwertung

Zur Ermittlung der Rangfolge in den Spielklassen gilt folgende Regelung:

Mannschaften, die ein Spiel mit 3:0 gewinnen erhalten 3 Wertungspunkte,

Mannschaften, die ein Spiel im Tiebreak gewinnen erhalten 2 Wertungspunkte. Die Mannschaft, die den Tiebreak verliert, erhält 1 Wertungspunkt. Mannschaften die ein Spiel mit 0:3 verlieren erhalten keinen Wertungspunkt.

In einem Pokalspiel wird das Spiel anhand der erzielten Ergebnisse gewertet und erfolgt im K.O. Modus. Im Finale, welches in Turnierform gespielt wird, gelten die Wertungen wie im Ligabetrieb.

4.4 Aufstiegsrecht

Ein Verzicht auf ein in der Vorsaison erworbenes Aufstiegsrecht ist im Rahmen der Anmeldung zur neuen Saison dem Orga-Team rechtzeitig mitzuteilen. Spätestens zum 01.07. eines Jahres. Hier gilt es zu beachten, dass der direkte Absteiger aus der oberen Liga in die Relegation geht und der vorletzte den Klassenerhalt vorzieht. Gesonderte Regelungen/Absprachen bedarf eine Abstimmung mit den Verantwortlichen des Orga-Teams.

1. Änderungen der Spielordnung

Änderungen der aktuellen Spielordnung sind im Laufe einer Saison unzulässig. Nur in äußersten Ausnahmefällen können Änderungen erfolgen, die allen Verantwortlichen unter Begründung vorzulegen sind.

Schwaan, 12.08.2025